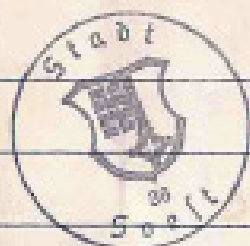


Gemäß § 103 (1) der BauO für das Land NW (BauO NW) in der Fassung vom 27. Januar 1970 (GV. NW 1970 S. 96) geändert durch Gesetz vom 15. Juli 1976 (GV. NW 1976 S. 264 SGV. NW 232) in Verbindung mit § 4 der ersten Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung des Bundesbaugesetzes in der Fassung der dritten Verordnung zur Änderung der ersten Verordnung vom 21. April 1970 (GV. NW 1970 S. 299) hat der Rat der Stadt Soest am 22. Oktober 1980 die nachfolgenden Gestaltungsvorschriften für den Bebauungsplan Nr. 56/2 als Satzung beschlossen.

Bürgermeister:

Ratmitglied:

Stadtdirektor:



hippe
J. Kne
Wolke

Gestaltungsvorschriften gem. § 103 (1) BauO NW

1. Für die nummerierten Baugrundstücke 1-6 entlang der Märkischen Straße muß die Dachneigung 45 - 55 Grad mit einem Drenpel bis 80 cm Höhe betragen.
2. Für die nummerierten Baugrundstücke von 7-38 muß die Dachneigung zwischen 35 - 38 Grad gehalten werden. Ein Drenpel bis 80 cm Höhe ist zulässig.
3. Für die nummerierten Baugrundstücke Nr. 39-52 muß die Dachneigung zwischen 20 - 30 Grad gehalten werden. Ein Drenpel bis 0,50 m Höhe ist zulässig.
4. Mauern als Einfriedigungen sind nicht zulässig.

Die am 18. Dezember 1979 als Satzung beschlossenen Gestaltungsvorschriften werden hierdurch ersetzt.

Die Gestaltungsvorschriften zu diesem Bebauungsplan sind gem. § 103 (1) BauO NW mit Verfügung

von **10.11.80** Az. **63-500-48/80** genehmigt worden.

Soest, den **10. Nov. 80**

Der Oberkreisdirektor

In Auftrag



Frühling

auf Sockelhöhe achten!
- sb. Präambel -

